

Der Bauer

Wq 202/F/2, early version

Vergnügt

69a. Der Mai - en-mond lacht in schim - mern-der Pracht und al - les im Dörf - gen ist
 hei - ter. Auf duf - ti-gen Höhn und
 Wie-sen ent - stehn die lieb-lich-sten Blu-men und Kräu - ter.

1. Der Maienmond lacht
 in schimmernder Pracht
 und alles im Dörfgen ist heiter.
 Auf duftigen Höhn
 und Wiesen entstehn
 die lieblichsten Blumen und Kräuter.

2. Sieh, Röschen, mein Feld
 ist herrlich bestellt,
 schon schießen die Halmen in Ähren;
 mit mutigem Klang
 lässt Lerchengesang
 und Wachtel darinne sich hören!

3. Sieh unten am Bach
 die Herde gemach
 durch blumichte Gegenden ziehen;
 und weißer als Pflaum
 im Garten den Baum
 von unten bis obenan blühen!

4. Dies alles ist mein
 und, Röschen, auch dein,
 sobald wir uns ehlich verbinden;
 dann werden uns schnell
 wie Perlen im Quell
 die hüpfenden Tage verschwinden.

Johann Martin Miller